

Vier für Juve

Vier Grove-Krane waren beim Bau des neuen Stadions für den italienischen Traditionsclub Juventus Turin beteiligt. Darunter der leistungsstärkste Grove-Kran, der GMK7450.

Über zwei Jahre dauern jetzt schon die Arbeiten am neuen Stadion an alter Stelle. Denn dort wo einst die altehrwürdige Arena stand, entsteht nun ein neuer Fußball-Tempel. Und zwar ganz im Stil der Zeit: Steile Tribünen, die bis ans Spielfeld reichen, bringen Spieler und Fans einander näher. Seit Ende 2009 sind auch vier Grove-Krane am Bau beteiligt, neben dem 450-Tonner, der dort auch in Vollausstattung mit 79 m Wippen und Mega-Wing-Lift eingesetzt wurde, auch ein GML6300 mit einer maximalen Tragkraft von 300 t, ein GMK6220 mit 220 t maximaler Tragkraft sowie ein GMK4100L. Eine der herausforderndsten Aufgaben stellte das Einheben der gut 90 m langen und 350 t schweren Eckmasten dar, die maßgeblich das Stadiondach tragen und zudem das Stadiondesign prägen.



Vier Grove-Krane sind am Bau des neuen Tempels für Juve beteiligt.